

Dunlop Historic Endurance Cup

Die beliebte Serie der Langstreckenrennen für GT, Touren- und Rennsportwagen bis Baujahr 1975 geht in ihre 21. Saison.

TEXT Michael Thier // FOTOS BR-Foto

Langstreckenrennen haben in Deutschland eine weit zurückreichende Tradition. Schon 1904 fand in der Taunus-Stadt Bad Homburg der erste Langstrecken-Wettbewerb statt, das Gordon-Bennett-Rennen. Es wurde eine Strecke von 512 Kilometer auf abgesperrten Straßen zurückgelegt, für die der Sieger knapp sechs Stunden benötigte. Mit dem Bau des Nürburgrings und des Hockenheimrings wurden immer mehr Rennen von öffentlichen Straßen auf permanente Rennstrecken verlegt. Ausdauerrennen von 300 bis 1000 Kilometern, drei, vier oder sogar 72 Stunden fanden immer mehr Zuspruch. Automobilhersteller beteiligten sich gerne an den Veranstaltungen, um die Haltbarkeit ihrer Modelle zu demonstrieren.

Der Dunlop Historic Endurance Cup (HEC) geht 2021 in seine 21. Saison. Mit über 100 Fahrern wird die weltweit größte historische Langstreckenserie wieder Rennsport vom Feinsten zeigen – faszinierende Rennwagen der 60er- bis mittleren 70er-Jahre kämpfen in leistungsdichten Klassen um Positionen und Klassensiege. Rund 40 Teams und historische Rennwagen werden an den Start gehen. Spannend für Zuschauer und eine Herausforderung für die Teilnehmer.

Ausgetragen wird der FHR Dunlop Historic Endurance Cup nach dem internationalen FIA-Reglement „Anhang K“ für histo-

rische GT, Touren- und Rennsportwagen bis Baujahr 1975. Bei der Serie ist Teamgeist gefragt. Fahrer und Mechaniker müssen eine Einheit bilden, um am Ende ganz vorn zu sein. Das Fahrzeug muss perfekt vorbereitet sein, um den hohen Anforderungen gerecht zu werden.

Gefahren wird auf den bekannten Rennstrecken von Hockenheim, Nürburg und Spa-Francorchamps. Neben Wertungsläufen auf GP-Strecken fährt der HEC auch drei Rennen auf der Nürburgring-Nordschleife aus. In unserem Nordschleifen-Programm stehen Veranstaltungen wie das 24h Classic (im Rahmen des ADAC-24h-Rennens) und das 1000-km-Rennen, das dieses Jahr erstmalig wieder ausgetragen wird.

Teamarbeit ist gefragt

Es können sich bis zu drei Fahrer einen Fahrerplatz teilen. Ein bis zwei Boxenstopps sind vorgeschrieben. Bei einem oder zwei Fahrern sind 180 Sekunden und bei drei Fahrern zweimal 90 Sekunden Pflichtboxenstopp vorgesehen. Das Tanken ist während des Pflichtboxenstopps erlaubt.

Der Dunlop Historic Endurance Cup ist Bestandteil der Deutschen Historischen Automobil-Meisterschaft (DHAM).

Webinfos: www.fhr-race.de



Start zum 3h-Rennen (Nordschleife) im Rahmen der ADAC-24h-Rennen



Auch dieses Jahr findet wieder ein 2h-Rennen am Hockenheimring statt

Spa-Francorchamps: schnelles Bergaufstück zur Les Combes. Am 17. Juli sind wir mit einem 2h-Rennen dabei

Teamarbeit beim Team Pütz in Spa. Trotz Regen hat man gemeinsam das Ziel vor Augen



Kontakt zu den FHR-Serien

- ▶ **Dunlop A Gentle Drivers Trophy**
Sprintserie für GT- und Tourenwagen bis Baujahr 1965
- ▶ **HTGT um die Dunlop Trophy**
Sprintserie für GT- und Tourenwagen bis Baujahr 1971
- ▶ **FHR-100-Meilen-Trophy**
Sprintserie für GT-, Tourenwagen und Sportprototypen bis Baujahr 1992
- ▶ **Dunlop Endurance Cup**
Langstreckenrennen für GT bis Baujahr 1971 und Tourenwagen bis Baujahr 1976
FHR e.V., Karlstraße 91a, 53604 Bad Honnef, Tel.: 022 24/981 99 04; E-Mail: info@fhr-online.de
- ▶ **Historic Racecar Association (HRA)**
Rennserie für Formelwagen und Sports cars, Administration Formel: Marcel Biehl, Tel.: 021 66/997 77 04; E-Mail: hra@hra-online.de
- ▶ **DMV Formel Vau** Thomas Cramer, Sprecher des Vorstands, Vereinssitz Historische Formel Vau Europa e.V., Am Eisenberg 9, 83679 Sachsenkam E-Mail: sprecher@formel-vau.eu, www.formel-vau.eu
- ▶ **FHR-Repräsentanz Süd**
Peter Praller, München, info@fhr-race.de

Impressum

Geschäftsstelle: FHR e.V., Karlstraße 91 a, 53604 Bad Honnef, Tel.: 022 24/981 99 04, Fax: 022 24/981 99 05, info@fhr-online.de, www.fhr-race.de

Vorstand der FHR: 1. Sprecher Prof. Dr. Alexander Kolb, 2. Sprecher/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Michael Thier, Sportleiter Lothar Panten

Redaktion: Erich Kahnt, Frank Orthey, Michael Thier



Ja, ich möchte FHR-Mitglied werden ...

... und damit die Arbeit für den historischen Rennsport unterstützen. Im Mitgliedsbeitrag von 100 Euro ist ein Abonnement der Zeitschrift Motor Klassik enthalten. Bitte ausfüllen und einsenden an: FHR e.V., Karlstraße 91A, 53604 Bad Honnef, Tel. 02224 – 98 199 04, Fax 02224 – 98 199 05, info@historic-race-events.com, www.fhr-race.de

Name/Vorname		Straße	
PLZ/Ort	Geburtsdatum	Telefon	E-Mail
<input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir eine Rechnung (zzgl. 3 Euro Bearbeitungsgebühr)		<input type="checkbox"/> Per Einzugsermächtigung	
Bank	Bankleitzahl	Kontonummer	
Datum	Ort	Unterschrift	

Diese Unternehmen unterstützen die FHR-Rennserien

